

|  |                                                                                                                    |                                |
|--|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|
|  | <b>Lichtmaste</b><br>Teil 3-2: Bemessung und Nachweis<br>Nachweis durch Prüfung<br>Deutsche Fassung EN 40-3-2:2000 | <b>DIN</b><br><b>EN 40-3-2</b> |
|--|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|

ICS 91.160.20

Lightning columns — Part 3-2: Design and verification —  
Verification by testing;  
German version EN 40-3-2:2000

Candélabres d'éclairage public — Partie 3-2: Conception et vérification —  
Vérification par essais;  
Version allemande EN 40-3-2:2000

**Die Europäische Norm EN 40-3-2:2000 hat den Status einer Deutschen Norm.**

### **Nationales Vorwort**

Die Europäische Norm EN 40-3-2 wurde im Europäischen Komitee für Normung (CEN) im Technischen Komitee 50 „Lichtmaste und Leuchtenansatzstützen“ (Sekretariat: Vereinigtes Königreich) ausgearbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der NABau-Arbeitsausschuss 08.28.00 „Lichtmaste und Leuchtenansatzstützen“.

Fortsetzung 9 Seiten EN

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.  
Normenausschuss Lichttechnik (FNL) im DIN

— Leerseite —

**Deutsche Fassung**

**Lichtmaste**

**Teil 3-2: Bemessung und Nachweis  
Nachweis durch Prüfung**

Lightning columns —  
Part 3-2: Design and verification —  
Verification by testing

Candélabres d'éclairage public —  
Partie 3-2: Conception et vérification —  
Vérification par essais

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 11. Dezember 1999 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG  
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION  
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

**Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel**

## Inhalt

|                                                                                                    | Seite    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| <b>Vorwort</b> .....                                                                               | <b>2</b> |
| <b>1 Anwendungsbereich</b> .....                                                                   | <b>3</b> |
| <b>2 Normative Verweise</b> .....                                                                  | <b>3</b> |
| <b>3 Definitionen und Benennungen</b> .....                                                        | <b>3</b> |
| <b>4 Prüflasten</b> .....                                                                          | <b>3</b> |
| <b>5 Annahmekriterien</b> .....                                                                    | <b>3</b> |
| <b>6 Vorbereitung der Prüfung</b> .....                                                            | <b>5</b> |
| <b>7 Aufbringen der Lasten</b> .....                                                               | <b>5</b> |
| <b>8 Prüfbericht</b> .....                                                                         | <b>6</b> |
| <b>9 Bescheinigung über die Typprüfung</b> .....                                                   | <b>6</b> |
| <b>10 Erlaubte Abweichungen gegenüber typgeprüften Masten</b> .....                                | <b>6</b> |
| <b>11 Anforderungen bei Ermüdung</b> .....                                                         | <b>6</b> |
| <b>Anhang A (normativ) Lichtmaste: Bericht über die Typprüfung nach EN 40-3-2:2000</b> .....       | <b>7</b> |
| <b>Anhang B (normativ) Lichtmaste: Bescheinigung über die Typprüfung nach EN 40-3-2:2000</b> ..... | <b>9</b> |

## Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 50 „Lichtmaste und Leuchtenansatzstützen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm ersetzt EN 40-8:1982.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis August 2000, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis August 2000 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Diese Normenreihe besteht aus den folgenden sechs Teilen:

- Teil 1 Definitionen und Benennungen
- Teil 2 Allgemeine Anforderungen und Maße
- Teil 3 Bemessung und Nachweis
- Teil 3-1 Bemessung und Nachweis — Charakteristische Werte der Lasten
- Teil 3-2 Bemessung und Nachweis — Nachweis durch Prüfung
- Teil 3-3 Bemessung und Nachweis — Rechnerischer Nachweis
- Teil 4 Regeln für Maste aus Beton
- Teil 5 Regeln für Maste aus Stahl
- Teil 6 Regeln für Maste aus Aluminium